

Wir ALLE!

„Bürgerbewegung für Inklusion“

Gelebte Inklusion meint, dass Menschen mit Behinderung selbstbestimmt und gleichberechtigt in unserer Gesellschaft leben können.

Hier die richtigen Rahmenbedingungen zu schaffen, ist eine Aufgabe, die in unserer Gemeinde angepackt wird.

Ihringen nimmt am Projekt „Bürgerbewegung für Inklusion“ teil.

Im Verbund mit Gottenheim und der Stadt Vogtsburg soll das Thema Inklusion in unseren Gemeinden Gestalt annehmen.

Wir wollen mit und für Menschen mit Behinderung Barrieren im Alltag abbauen und den Blick schärfen für ein offenes Miteinander.

Ein Kommunal- –Inklusions- Vermittler (KIV) ist Ihr Ansprechpartner in Ihringen.

Diese Funktion übernimmt ab dem 01.03.2016

Christina Clement aus Ihringen.

www.ihringen.de/inklusion

Das Land Baden-Württemberg fördert vor Ort, durch die Einführung der KIV, die Umsetzung der Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen in unserem Gemeindeverbund.

Das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren stellt für dieses Modellprojekt Mittel bereit und unterstützt 17 Gemeinden aus dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald bei der Umsetzung.

Die Bürgerbewegung ist eine Initiative der Akademie des Hofguts Himmelreichs in Kirchzarten. Sie ist als Modellprojekt bisher in Baden-Württemberg einzigartig.

Machen Sie mit.

Für ein gutes Zusammenleben von Menschen mit und ohne Behinderung. Bei uns in

Inklusion heißt dazugehören

Wir alle möchten am gesellschaftlichen Leben teilnehmen. Egal ob als Mensch mit oder ohne Behinderungen.

Nicht immer sind die Rahmenbedingungen für eine selbstbestimmte Teilnahme in den verschiedenen Lebensbereichen so, dass das auch gelingt!

Auf dem Weg dorthin sind noch viele Hindernisse zu überwinden. Barrieren bestehen nicht nur aus Treppen, die z.B. für einen Rollstuhlfahrer unpassierbar sind, sondern auch aus vielen Barrieren in den Köpfen, wie etwa Unsicherheiten oder Vorurteilen.

Deshalb ist Inklusion eine wichtige, gesellschaftspolitische Aufgabe für uns alle!

In Deutschland ist fast jede zehnte Person schwerbehindert.

Unabhängig vom Alter, dem Lebensumfeld oder den eigenen finanziellen Möglichkeiten; alle sollen die gleichen Chancen und Rechte haben in unserer Gemeinschaft.

Deshalb ist das Projekt „Bürgerbewegung für Inklusion“ so wichtig für Ihringen.

Inklusion heißt füreinander eintreten

Inklusion ist erfolgreich, wenn Menschen mit und ohne Behinderung zusammen arbeiten, lernen und wohnen, gemeinsam Sport treiben oder musizieren. Dies kann nur gelingen, wenn vor allem die Barrieren in den Köpfen abgebaut werden.

Inklusion ist schon erfolgreich, wenn alle zunächst genauer hinschauen. Im Alltag gibt es viele Möglichkeiten, die Teilhabe aller Menschen in Ihringen zu stärken. Dazu können auch Sie etwas beitragen! Wir möchten Sie und so viele Menschen wie möglich aus unserer Gemeinde gewinnen und zur Mitarbeit bewegen.

Die Arbeit in unserer Gemeinde folgt dem Grundsatz „nicht über uns sondern MIT uns!“ Und so möchten wir alle gemeinsam mit dabei haben. Menschen mit und ohne Behinderung engagieren sich gemeinsam für Barrierefreiheit in Ihringen.

Alle sind herzlich willkommen, die sich für Inklusion einsetzen möchten.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, sprechen Sie uns an, machen Sie mit ...

Christina Clement
inklusion@ihringen.de
oder 07668 710814